

## **Mehr Papierkörbe bei weniger Entleerungsaufwand - Einsatz von Unterflur-Papierkörben**

Die Jungen Liberalen Chemnitz fordern die Aufstellung von Unterflur-Papierkörben an besonders frequentierten Stellen im Stadtgebiet. Hierbei handelt es sich um Papierkörbe, die aufgrund eines unterirdischen Behälters deutlich mehr Müll fassen können als die bisherigen Hängepapierkörbe. Sie müssen dadurch weniger oft geleert werden und sind noch dazu gegen mutwillige Zerstörungen besser geschützt. In Hamburg wird dies bereits praktiziert.

Hierzu erklärt Jens Weis (28), stellvertretender Kreisvorsitzender der Jungen Liberalen und FDP-Direktkandidat für den Sächsischen Landtag:

"An den besonders frequentierten Stellen im Stadtgebiet sollten Unterflur-Papierkörbe aufgestellt werden. Sie fassen deutlich mehr Müll als die bisherigen Papierkörbe und müssen weniger oft geleert werden. Dadurch besteht die Möglichkeit, auch an weiteren Stellen im Stadtgebiet neue Papierkörbe aufzustellen. Wer sich für eine saubere Stadt einsetzen will, der muss den Bürgern schließlich auch Möglichkeiten geben, ihren Müll ordnungsgemäß zu entsorgen.

Im Stadtgebiet gibt es zu wenig Entsorgungsmöglichkeiten für den Müll. Würden aber mehr der bisherigen Papierkörbe aufgestellt, wäre das mit einem höheren Aufwand für die Stadtreinigung verbunden, um diese regelmäßig zu leeren. In Zeiten knapper Kassen dürften die Entsorgungsintervalle der Stadtreinigung weiter leiden

Chemnitz, 5.02.2009

Herausgegeben von: Peter Talatzko, JuLis Chemnitz; Tel: 0163 – 8711898  
eMail: [Peter.Talatzko@Julis-Chemnitz.de](mailto:Peter.Talatzko@Julis-Chemnitz.de); Web: [www.Julis-Chemnitz.de](http://www.Julis-Chemnitz.de)